

SAMSTAG 15.04.2023 | 12:00

621. NOON SONG

LITURGIE VON
QUASIMODOGENITI

SIRVENTES BERLIN

Elisabeth Fischer-Sgard, Uta Krause, Julia Hebecker, Anja
Simon, Hans-Dieter Gillessen, Martin Netter, Jakob Ahles,
Tobias Hagge

Leitung Stefan Schuck

Organist: Daniel Clark

LITURGIN PFARRERIN MARITA LERSNER

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



WIDMUNG

Frau **Theda von Wedel-Schunk** widmet diesen NoonSong ihrem verstorbenen Mann.

Peter Schunk wurde am 25.4.1942 in Göttingen geboren.
Im Jahr 2008 ist er in Berlin gestorben.

BITTE BEACHTEN SIE:

Wir empfehlen, eine FFP2-Maske während des ganzen NoonSongs zu tragen.

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.
Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT

Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Flor Peeters (1903-1986): Koraal aus der „Suite modale“ (op. 43)

LITURGIE Richard Ayleward (1626-1669):
Preces & Responses für vierstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURGIN Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade.
CHOR Herr, eile mir zur Hilfe. Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und auch dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, so auch
jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit, Amen. Preiset den Herrn.
Des Herrn Name sei gepriesen.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 18 Hans Leo Haßler (1564-1612): Diligam te, Domine
für vierstimmig gemischten Chor a cappella
*Herzlich lieb habe ich dich, Herr, meine Stärke! Herr, mein Fels,
meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich
traue, mein Schild und Berg meines Heiles und mein Schutz!*

WOCHENPSALM Psalm 116 Benedictus Ducis (ca. 1492-1544): Ich glaub und darum rede ich
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

LITURGIN Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes 20,19-29
CHOR Responsorium

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Felice Anerio (ca. 1560-1614): Alleluia, Christus surrexit
für vierstimmig gemischten Chor a cappella [♯]

Halleluja. Christus ist von den Toten auferweckt worden als der Erste der Entschlafenen. Da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, kommt durch einen Menschen auch die Auferstehung der Toten. Halleluja. Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden. Er starb um unserer Sünden willen und erstand zu unserer Rechtfertigung. Laßt uns also Festmahl halten mit den ungesäuerten Broten der Reinheit und der Wahrheit. Halleluja.

[♯]: Er klingt erstmals im NoonSong



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
 Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURGIN Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURGIN O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
LITURGIN Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURGIN O Herr, rette Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURGIN Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
 denn nur Du, o Gott
LITURGIN Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Kollekten, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Herr aller Welten, Vater der Güte. Du hast durch Tod und Auferstehung Deines Sohnes Frieden gestiftet. Wir bitten Dich: Erwecke uns, dass wir in seiner Kraft Hoffnung haben und die Welt überwinden. Durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR Heinrich Reimann (1850-1906): Mit Freuden zart
für vierstimmig gemischten Chor a cappella, Vers 1

ALLE Verse 2 und 3

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURGIN Segen

ALLE Amen

CHOR Amen

Auszug

ORGEL Flor Peeters (1903-1986): Toccata aus Suite Modale (op. 43)



Text: Georg Vetter 1566 / Melodie: Böhmisches Brüder 1566 nach Guillaume Franc 1543 (zu Psalm 138)



2. Er ist der Erst, der stark und fest all uns-re Feind
und durch den Tod als wah-rer Gott zum neu-en Le-



hat be-zwun-gen auch sei-ner Schar ver-hei-ßen klar
ben ge-drun-gen,



durch sein rein Wort, zur Him-mels-pfort



des-glei-chen Sieg zu er-lan-gen.

3. Singt Lob und Dank mit freiem Klang / unserm Herrn zu allen Zeiten / und tut
sein Ehr je mehr und mehr / mit Wort und Tat weit ausbreiten: / so wird er uns aus
Lieb und Gunst / nach unserm Tod, frei aller Not, / zur ewgen Freude geleiten.

ZUM PROGRAMM

EIN UNGEWÖHNLICHER OSTERHYMNUS

Nach der Lesung erklingt in der Liturgie des NoonSongs das Canticum. Im strengen Sinne versteht man unter „Cantica“ die drei lyrischen Passagen aus dem Lukas-Evangelium, nämlich den Gesang des Simeon („Nunc dimittis“), des Zacharias („Benedictus“) und natürlich den der Maria bei Elisabeth („Magnificat“). Diese drei hymnischen Gesänge werden Tag für Tag im Stundengebet – der liturgischen Form des NoonSongs – gebetet bzw. gesungen.

In besonderen Festzeiten legen wir den Begriff des Canticums im NoonSong jedoch weiter aus und singen Vertonungen von anderen passenden Bibelstellen oder gar Texten der frühen Christenheit, also beispielsweise Hymnen und Sequenzen. Die heute erstmals im NoonSong zu hörende Motette zu Ostern von Anerio basiert auf eine solch ungewöhnliche Textzusammenstellung. Während der erste Teil dem 1. Korintherbrief entlehnt ist, scheint die Fortsetzung aus Fragmenten eines Textes des Kirchenlehrers Augustinus zu stammen. Es ist erstaunlich, dass ausgerechnet der Kapellmeister der päpstlichen Kapelle, der sich als Nachfolger Palestrinas besonders für die gegenreformatorische Neuordnung der Kirchenmusik einsetzte, solch ein theologisch tiefgehender, aber letztlich nicht für die Liturgie bestimmter Text vertont. Möglicherweise war die Musik daher für eine päpstliche Privatandacht bestimmt.



Musikalisch auffallend ist die barocke Lust der musikalischen Textausdeutung. Wie in einem Madrigal stellt der Komponist den menschlichen Tod der göttlichen Auferstehung, das irdische Sterben dem ewigen Leben gegenüber. Der Komponist scheint mit Freude die Fesseln abgestreift zu haben, die liturgischer Musik auferlegt sind und zeigt sein ganzes handwerkliches Können und seine Fantasie.

NOONSONG – AKTUELLES

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NIGHTSONG

An Karsamstag erklang um 23.00 ein Nightsong. 307 Besucherinnen und Besucher erlebten ein stimmungsvolles Konzert in der mit Kerzen erleuchteten Kirche. Sie spendeten 1.223,91 €, im Durchschnitt 3,99€.

Wir danken sehr herzlich für Ihren aktiven Beitrag zum Weiterbestand des NoonSongs. Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programmdruck. Wir bitten daher auch heute um Ihren großzügigen finanziellen Beitrag am Ausgang.

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT!

Vielen Dank, dass Sie heute den NoonSong besucht haben. Hat es Ihnen gefallen, haben Sie eine Sekunde Zeit?

Dann scannen Sie doch bitte den unten stehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone und schreiben uns eine kurze Rückmeldung auf Google oder Tripadvisor. Wir wollen uns nämlich weiter verbessern und sind gespannt auf Ihre Rückmeldung.

Auch Menschen, die den NoonSong noch nicht kennen, werden so auf den NoonSong aufmerksam.
Ganz herzlichen Dank.



Google



tripadvisor®